## Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie



Bernhard-Weiß-Str. 6 10178 Berlin-Mitte

■ + S Alexanderplatz

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ■ Bernhard-Weiß-Str. 6 ■ D-10178 Berlin

An

- alle öffentlichen Schulen

- die regionale Schulaufsicht

- die Schulaufsicht berufliche Schulen

- die Schulaufsicht zentralverwaltete Schulen

- das Landesinstitut für Schule und Medien

 $\underline{\mathsf{nachrichtlich}}$ 

- die Bezirksämter

- die Schulen in freier Trägerschaft

- die Schulpraktischen Seminare

www.berlin.de\sen\bjf

Geschäftszeichen II C 1.9

Bearbeitung Birgit Pietrek

Zimmer 2B11

Telefon (030) 90227 5239

Zentrale  $\blacksquare$  intern (030) 90227 5050  $\blacksquare$  9227

Fax +49 30 90227 6104 E-Mail birgit.pietrek @senbjf.berlin.de

23.04.2020

## Verwaltungsvorschrift Schule Nr. 8/2020

## Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern islamischen und jüdischen Glaubens

Fortschreibung der Verwaltungsvorschrift Schule Nummer 13/2020 vom 08. Dezember 2014

Mit Verwaltungsvorschrift Schule Nummer 13/2014, ergänzt durch Verwaltungsvorschrift Schule Nummer 06/2019 vom 13. Mai 2019, wurden Ihnen die Daten der unterrichtsfreien Feiertage bis zum 31. Dezember 2021 bekannt gegeben. Diese Übersicht wird nun fortgeschrieben. Die neue Verwaltungsvorschrift berücksichtigt wiederum die in dem Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und der Jüdischen Gemeinde zu Berlin vom 19. November 1993 getroffenen Festlegungen über die jüdischen Feiertage.

a) Die Termine der unterrichtsfreien Feiertage für die Schülerinnen und Schüler jüdischen Glaubens in den Jahren 2021 bis 2027 sind:

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Pessach	28.03.	16.04.	06.04.	23.04.	13.04.	02.04.	22.04.
(Fest des unge-	29.03.	17.04.	07.04.	24.04.	14.04.	03.04.	23.04.
säuerten Brotes)							
	03.04.	22.04	12.04.	29.04.	19.04.	08.04.	28.04.
	04.04.	23.04.	13.04.	30.04.	20.04.	09.04.	29.04.
Schawuot	17.05.	05.06.	26.05.	12.06.	02.06.	22.05.	11.06.
(Wochenfest)	18.05.	06.06.	27.05.	13.06.	03.06.	23.05.	12.06.
Rosch	07.09.	26.09.	16.09.	03.10.	23.09.	12.09.	02.10.
Haschana (Neu- jahrsfest)	08.09.	27.09.	17.09.	04.10.	24.09.	13.09.	03.10.



Jom Kippur	16.09.	05.10.	25.09.	12.10.	02.10.	21.09.	11.10.
(Versöhnungsfest)							
Sukkot	21.09.	10.10.	30.09.	17.10.	07.10.	26.09.	16.10.
(Laubhüttenfest)	22.09.	11.10.	01.10.	18.10.	08.10.	27.09.	17.10.
Schemini Azeret	28.09.	17.10.	07.10.	24.10.	14.10.	03.10.	23.10.
(Schlussfest)							
Simchat Thora	29.09.	18.10.	08.10.	25.10.	15.10.	04.10.	24.10.
(Gesetzesfreude)							

b) Die Termine der unterrichtsfreien Feiertage für die Schülerinnen und Schüler <u>islamischen Glaubens</u> in den Jahren 2021 bis 2023 sind:

	2021	2022	2023
Ramadanfest <sup>1</sup>	13.05.	02.05.	21.04.
(Fasten-			
brechenfest)			
Opferfest <sup>1</sup>	20.07.	09.07.	28.06.

c) Die Termine der unterrichtsfreien Feiertage für die Schülerinnen und Schüler islamischen Glaubens in den Jahren 2024 bis 2027 sind <u>voraussichtlich</u> (spätere Änderungen durch die islamischen Glaubensgemeinschaften sind nicht auszuschließen und werden unverzüglich mitgeteilt, sobald sie hier bekannt werden):

	2024	2025	2026	2027
Ramadanfest <sup>1</sup>				
(Fasten-	10.04.2024	30.03.2025	20.03.2026	09.03.2027
brechenfest)				
Opferfest <sup>1</sup>	16.06.2024	06.06.2025	27.05.2026	16.05.2027

Die Aufstellung erfolgt ohne Berücksichtigung von unterrichtsfreien Sonnabenden, allgemeinen Sonnund Feiertagen sowie von Ferienterminen.

Die Verwaltungsvorschrift tritt am 1. Mai 2020 in Kraft. Sie ersetzt die Verwaltungsvorschrift Schule Nummer 13/2014 vom 08. Dezember 2014.

Im Auftrag

Thomas Duveneck

¹ Schülerinnen und Schüler, die das Ramadan- und/oder Opferfest einen Tag später begehen wollen, müssen die Beurlaubung im Einzelfall - ggfs. vertreten durch ihre Erziehungsberechtigten - schriftlich bei der Schulleitung beantragen. Für diese Schülerinnen und Schüler ist dann an dem bzw. an den oben genannten Tagen Unterricht (siehe Nummer 2 Absatz 2 Satz 2 und 3 der Ausführungsvorschriften über Beurlaubung und Befreiung vom Unterricht (AV Schulbesuchspflicht) vom 19. November 2014 (ABI. S. 2235), in der jeweils geltenden Fassung).